



PCT
WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM
Internationales Büro
INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE
INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation ⁶ : E06B 3/54, E04B 2/88, E04F 13/14	A1	(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 99/14460 (43) Internationales Veröffentlichungsdatum: 25. März 1999 (25.03.99)
--	-----------	--

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP98/05883 (22) Internationales Anmeldedatum: ☒ 16. September 1998 (16.09.98) (30) Prioritätsdaten: 197 40 878.8 ☒ 17. September 1997 (17.09.97) ☒ DE (71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): DORMA GMBH + CO. KG [DE/DE]; Breckerfelder Strasse 42-48, D-58256 Ennepetal (DE). ☒ (72) Erfinder; und (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): KORDES, Herbert [DE/DE]; Geschwister-Scholl-Strasse 8, D-32107 Bad Salzuflen (DE). ☒ (74) Gemeinsamer Vertreter: DORMA GMBH + CO. KG; Ginzel, Lothar, Breckerfelder Strasse 42-48, D-58256 Ennepetal (DE).	(81) Bestimmungsstaaten: AU, IL, PL, SG, SK, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE). Veröffentlicht <i>Mit internationalem Recherchenbericht.</i>
---	--

(54) Title: **CLAMPING FITTING FOR FASTENING GLASS PANES** ☒

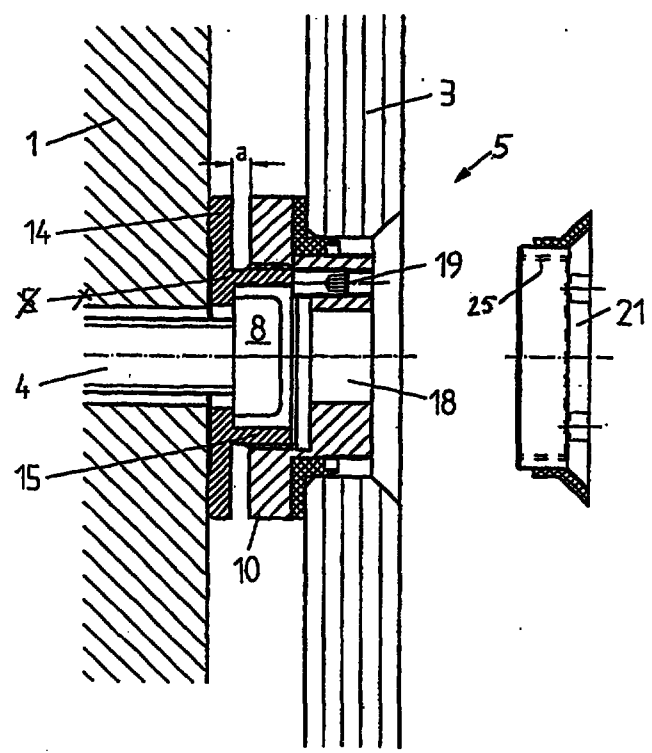
(54) Bezeichnung: **KLEMMBESCHLAG FÜR DIE BEFESTIGUNG VON GLASSCHEIBEN**

(57) Abstract

The invention relates to a clamping fitting for fastening glass panes according to Patent DE 196 52 773, whereby the screw head and the screw shaft of a clamping screw are constructed as separate components. The screw head can be fixed and displaced in a vertical manner in relation to the screw shaft axis in four degrees of freedom on a holding flange of said screw shaft in order to compensate the tolerance between the wall fastening and the glass pane bore hole in the glass pane plane. The invention is characterized in that a mounting flange (10) adjacent to the glass pane (2) is provided between a supporting flange (14) and a glass pane (3) bore hole, said mounting flange (10) being adjacent to a supporting structure (1). The distance (a) of the mounting flange (10) opposite the supporting flange (14) can be adjusted by means of reaching through the glass pane (3) bore hole.

(57) Zusammenfassung

Die Erfindung betrifft einen Klemmbeschlag für die Befestigung von Glasscheiben nach Patent DE 196 52 773, wobei der Schraubenkopf und der Schraubenschaft einer Klemmschraube als getrennte Bauteile ausgebildet sind, so daß der Schraubenkopf senkrecht zur Schraubenschaftachse in vier Freiheitsgraden verschiebbar an einem Halteflansch des Schraubenschaftes zur Erzielung eines Toleranzausgleichs zwischen Wandbefestigung und der Bohrung in der Glasscheibe in der Glasscheibenebene festlegbar ist. Die Erfindung kennzeichnet sich dadurch, daß zwischen einem einer Tragkonstruktion (1) anliegenden Stützflansch (14) und einer Bohrung in der Glasscheibe (3) ein der Glasscheibe (2) anliegender Anlageflansch (10) vorgesehen ist, dessen Abstand (a) gegenüber dem Stützflansch (14) veränderbar ist, wobei die Abstandsverstellung mittels eines Durchgriffs durch die Bohrung in der Glasscheibe (3) erfolgt.



Die Erfindung kennzeichnet sich dadurch, daß zwischen einem einer Tragkonstruktion (1) anliegenden Stützflansch (14) und einer Bohrung in der Glasscheibe (3) ein der Glasscheibe (2) anliegender Anlageflansch (10) vorgesehen ist, dessen Abstand (a) gegenüber dem Stützflansch (14) veränderbar ist, wobei die Abstandsverstellung mittels eines Durchgriffs durch die Bohrung in der Glasscheibe (3) erfolgt.